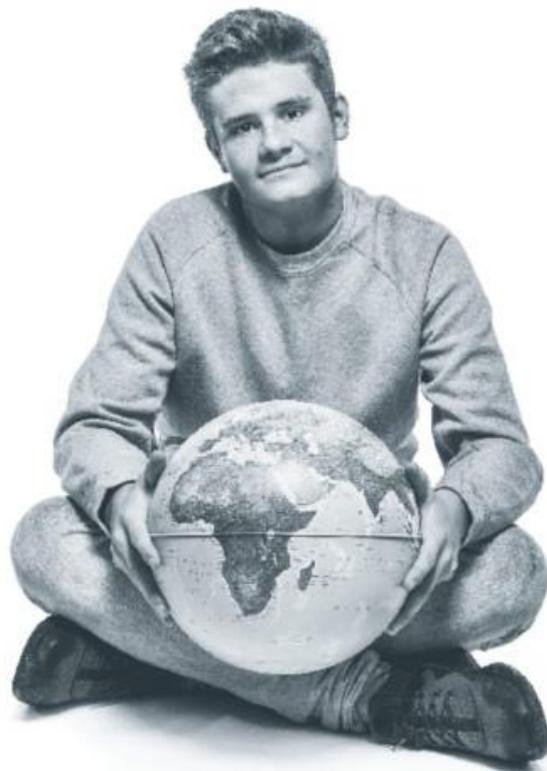


Informationen für Veranstalter_innen

Warum Menschen ihr Land verlassen –
eine Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Menschen in Bewegung



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserer Ausstellung **„Menschen in Bewegung“**.

Im Folgenden finden Sie Informationen, wenn Sie Ausstellung ausleihen möchten. Die Ausstellung ist geeignet für Personen ab dem 14. Lebensjahr als Einzelbesucher_innen, Schulklassen und Gruppen.

Umfang der Ausstellung

Die Ausstellung besteht aus **7 Roll-ups** (aufgestellt 100(b) cm x 200(h) cm; je ca. 4 kg). Sie benötigt also ca. 8 m Ausstellungslänge.

Die einzelnen Roll-ups bestehen aus der aufgerollten Druckfläche, dem Standfuß und einer zusammensteckbaren dreiteiligen Metallstange. Die Ausstellung kann innerhalb von Minuten aufgebaut werden. Eine Aufbauskitze finden Sie weiter unten. Bitte beachten Sie die Aufbauhinweise

Kosten

Es werden keine Kosten für den Verleih der Ausstellung erhoben. Sollten sie sich für den Versand zum Ausstellungsort entscheiden, übernehmen wir auch hier gerne die Kosten. Ausschließlich beim Rückversand durch UPS bitten wir Sie, die anfallenden Kosten selbst zu tragen.

Dauer und Zugang

Empfehlenswert ist eine Verleihdauer von ein bis maximal zwei Wochen, damit Einzelbesucher_innen und Gruppen ausreichend Zeit haben, die Ausstellung zu besichtigen.

Die Ausstellung soll im Rahmen der Öffnungszeiten Ihrer Schule bzw. Institution öffentlich zugänglich sein. Daher sollte bei Schulen der Zugang durch schulfremde Personen im Vorfeld geklärt werden. Die Ausstellung soll nach Möglichkeit barrierefrei zu besichtigen sein.

Transport und Aufbau:

Grundsätzlich können Sie sich entscheiden zwischen Selbstabholung/-rücktransport im/zum Büro in München und dem Versand durch UPS. Sollten Sie für den Versand zum Ausstellungsort UPS wählen, organisieren wir die Lieferung gerne für Sie. Den Rücktransport müssen Sie bitte selbst organisieren. Zur Regelung der Details bitten wir Sie, eine Ansprechperson vor Ort zu benennen. Diese kontrolliert auch den sorgsam Umgang mit den Roll-ups beim Auf- bzw. Abbau, sowie deren Vollständigkeit und Unversehrtheit vor dem Rückversand. Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial für den Rückversand auf.

Inhalt der Ausstellung und Begleitprogramm

Die Ausstellung thematisiert Formen und Ursachen von Migration aus globaler und historischer Perspektive. „Warum verlassen Menschen ihre Heimat?“ ist die Kernfrage, der die Ausstellung auf sieben Tafeln nachgeht. Mit dem Ziel, zu einer Versachlichung der öffentlichen Diskussion beizutragen und verschiedene globale und historische Blickwinkel auf Migration und Flucht abzubilden, ist diese Ausstellung 2016 in enger Zusammenarbeit mit der Internationalen Abteilung der Friedrich-Ebert-Stiftung entstanden. Im Jahr 2022 wurde sie überarbeitet und aktualisiert.

Kurzüberblick Thementafeln:

- 1 Titel und Impressum
- 2 Auf der Suche nach Arbeit
- 3 Der Wunsch nach Bildung
- 4 Flucht in ein sicheres Leben
- 5 Binnenmigration
- 6 Irreguläre Migration
- 7 Ganz normal. Und in Zukunft?

Zusätzlich zur Ausstellung bieten wir ein **Begleitprogramm** an, bei dessen Organisation und Durchführung wir Sie gerne unterstützen. Neben einem **Vortrag** als Eröffnungsveranstaltung/Einführung sind **Workshops** zu verschiedenen Aspekten der Ausstellung möglich, die i. d. R. von zwei Teamer_innen durchgeführt werden.

Für die Workshops können Kosten anfallen, bitte sprechen Sie uns an.

Bei Bedarf erhalten Sie zur Ausstellung pädagogisches Begleitmaterial, einen Fragebogen, mit dem die Ausstellung erkundet werden kann, sowie Publikationen der Friedrich-Ebert-Stiftung zum Thema Migration und Flucht. Dieses Material kann verteilt bzw. ausgelegt werden (z.B. auf einem Büchertisch).

Kurzfilme zur Thematik finden Sie auf unserem Themenportal (unterer Teil der Seite): <https://www.fes.de/themenportal-flucht-migration-integration/artikelseite-flucht-migration-integration/das-regenbogen-center-in-gaziantep/>

Diese könnten in einer **Videostation** gezeigt werden

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die zeigende Institution soll sich durch Pressearbeit und Bewerbung daran beteiligen, dass die Ausstellung eine größtmögliche öffentliche Beachtung findet. Falls Medien über die Ausstellung bei Ihnen berichten, bitten wir um Zusendung der Zeitungsartikel bzw. Mitteilung der Sendezeit oder des Internet-Links.

Konditionen

- ❖ Die Ausstellung wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der/die Leihnehmer_in trägt die Kosten für den Rückversand der Ausstellung zum Büro in München. Für mögliche Workshops können Kosten entstehen, bitte fragen Sie uns.
- ❖ Die Schule bzw. Institution benennt der Friedrich-Ebert-Stiftung Bayern eine zuständige Person, die für die Dauer der Ausstellung als Ansprechpartner_in zur Verfügung steht und die am Ende den Rückversand der vollständigen Ausstellung organisiert.
- ❖ In Einladungen, Presseinformationen und Plakaten ist auf die Herausgeberin, die Friedrich-Ebert-Stiftung Bayern, hinzuweisen. Logos und Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir bitten zu beachten, dass unsere Materialien (Flyer, Plakate und Publikationen) nicht verändert werden dürfen. Vor Druckfreigabe muss der Entwurf vorgelegt werden.
- ❖ Es muss möglich sein, den Zugang zur Ausstellung zu kontrollieren. Auch sollte der Zustand der Ausstellung am Ende eines jeden Besuchstages kontrolliert werden.
- ❖ Bei Beschädigungen der Roll-ups während der Ausstellungszeit behalten wir uns vor, die Kosten für den Erwerb neuer Modelle dem/der Leihnehmer_in in Rechnung zu stellen (pro Tafel ca. 90,00 €).
- ❖ Die Planung für die Ausstellung sollte spätestens sechs Wochen vor dem beabsichtigten Ausstellungstermin beginnen.
- ❖ Grundsätzlich ist es untersagt, die Ausstellung im Kontext von Wahlkampfveranstaltungen politischer Parteien einzusetzen.

Gerne beraten wir Sie und beantworten Ihre Fragen.

Kontakt

Friedrich-Ebert-Stiftung Bayern | Büro München
Herzog-Wilhelm-Str.1, 80331 München

Ansprechpartner: Lorenz Hahn
E-Mail: lorenzmichael.hahn@fes.de
Tel.: 089 - 51 55 52-41, Fax: 089 - 51 55 52-44
www.fes.de/bayern



Aufbauanleitung

Die einzelnen Roll-ups bestehen aus der aufgerollten Druckfläche, einem Standfuß und einer zusammensteckbaren dreiteiligen Metallstange.

Die Roll-ups werden verpackt in zwei Kartons in der Größe 110 x 35 x 30 cm und einem Gesamtgewicht von ca. 30 kg geliefert.

Zum Aufbau der Roll-ups, führen Sie den Standfuß gemäß den Bildern 1 und 2 in die Schiene der aufgerollten Druckfläche. Stecken Sie die 3-teilige Stützstange auf den Standfuß (Bild 3). Als nächstes rollen Sie die Druckfläche aus (Bild 4) und führen das Ende der 3-teiligen Stützstange in die obere Schiene der nun ausgerollten Druckfläche. Achten Sie dabei auf den richtigen Winkel (Bild 5), sodass die Stützstange senkrecht zur Druckfläche eingeführt wird und diese dann vorsichtig losgelassen wird (Bild 6+7). Fertig (Bild 8)!



Bild 1

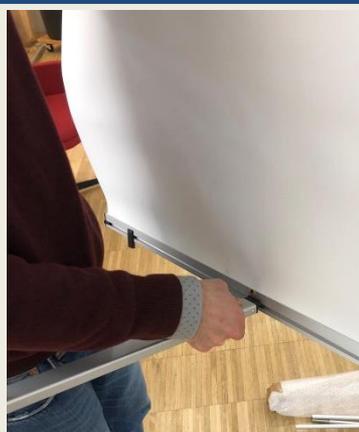


Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8 - Fertiger Aufbau

Bitte prüfen Sie beim Auf- und Abbau die Vollständigkeit und Unversehrtheit:

- der Standfüße
- der Stützstangen
- der Plastikaufhängung an den Köpfen der Stützstangen und den Standfüßen

Zum Versand verwenden Sie bitte den Karton, in dem Sie die Ausstellung erhalten haben. Sollten Standfüße, Druckflächen, Stützstangen oder Aufhängungen beschädigt oder unvollständig sein, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

**Rücksendeadresse:
Friedrich-Ebert-Stiftung Bayern | Büro München
Herzog-Wilhelm-Str.1, 80331 München**